

Der aktuelle Infobrief für die Ruheständler ist da

05.03.2024

Der erste Infobrief 2024 des „Sprechers Ruhestand“ im geschäftsführenden Landesvorstand, Engelbert Werner, für die Kolleginnen und Kollegen des Landesverbands Rheinland-Pfalz im Ruhestand wurde dieser Woche versandt. Die Haupt-Themen des Infobrief lauten diesmal: - Ergebnis der Tarifverhandlungen und was dies für Pensionäre bedeutet - Bearbeitungszeiten der Beihilfestelle - Informationen zur Neuorganisation der Kriminalpolizei in Rheinland-Pfalz - Nächstes Treffen der Ruheständler am 22. April 2024 in Trier

Ergebnis und Bewertung der zurückliegenden Tarifverhandlungen

„200 Euro und 5,5 Prozent, so viel wie bei Bund und Kommunen!“

So begann die Jubelmeldung der Verhandlungsführer der Arbeitnehmerseite am 09. Dezember letzten Jahres zum „erfolgreichen (?) Abschluss“ der Tarifverhandlungen für den öffentlichen Dienst der Länder.

Doch ist dieses Ergebnis wirklich ein Grund zum Jubeln? Dieser Frage ist der Autor auf den Grund gegangen und hat Vergleiche zu den Abschlüssen anderer Branchen gezogen.

Bearbeitungszeiten der Beihilfestelle

„Auch wenn das Thema auf Dauer nervt, so kann und darf das nicht weitergehen!“ resümiert der Autor den aktuellen Rekord bei der Bearbeitung von Beihilfeanträgen, die sich aktuell auf 35 (!) Werktage erhöht hat.

Was die Gründe für diesen Missstand sind und was der BDK bisher in dieser Sache unternommen hat und weiterhin tun will, wird in diesem Artikel weiter beleuchtet.

Neuorganisation der Kriminalpolizei in Rheinland-Pfalz (AG KriBe)

Hier wurden inzwischen die Rahmenbedingungen für den Bereich der Funktionsstellen veröffentlicht. Alle bisherigen nach A 13 bewerteten Stellen werden demnach erhalten bleiben, bei den A 12-ern sollen dem Vernehmen nach sogar 12 zusätzliche Stellen geschaffen werden.

Besonders begrüßt wird die Tatsache, dass es zum 01. Oktober 2024 erstmals in der Geschichte von Rheinland-Pfalz eine reine Klasse für den Direkteinstieg zur Kriminalpolizei geben wird.

Weitere Details zu Ausgestaltung der Organisation und Umsetzung sind Inhalt des Infobriefs.

Pensionärs-Treffen in Trier!

Nach dem gut besuchten Treffen im Bad Dürkheimer Fass im Oktober des vergangenen Jahres steht nunmehr das nächste Pensionärs-Treffen

am Montag, den 22.04.24 in Trier an.

Die Ruheständler treffen sich zunächst am Polizeipräsidium Trier, wo eine Führung durch die neuen Räume der Kriminaldirektion erfolgt.

Insbesondere der Lageraum mit seinen technischen Möglichkeiten wird sicherlich für die Pensionäre, die noch zum Teil das Arbeiten auf Reiseschreibmaschinen kennen (Olympia „Monika“ lässt grüßen), von großem Interesse sein.

Anschließend geht es dann gemeinsam zu einem urigen Lokal in der Nähe, wo man sich bei kühlen Getränken und leckerem Essen über aktuelle Themen wie die Neuorganisation der Kriminalitätsbekämpfung in Rheinland-Pfalz aber auch über vergangene Zeiten austauschen kann. Des Weiteren sollen bei dieser Gelegenheit auch eine ganze Reihe von Ehrungen vorgenommen werden.

Um eine entsprechende Reservierung der benötigten Plätze und des Essens zu ermöglichen, bitten wir um vorherige

Anmeldung bei der Landesgeschäftsstelle

(lv.rp@bdk.de oder Tel. unter 01590/6750990 oder 06742 899 340)

HINWEIS: Wer den Newsletter bisher noch nicht über E-Mail erhält kann sich bei der Landesgeschäftsstelle ganz einfach per Mail anmelden

Beitragende

Tanja Schmitz-Werner

Schlagwörter

Pensionäre und Rentner Rheinland-Pfalz

diesen Inhalt herunterladen: **PDF**